

Stimm für Dynamik

über 1.600 evangelische
Jugendinitiativen in Bayern
Kirche im Dorf, in der Stadt
und in der Welt.



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfuerkirche.de



August bis Oktober 2024





„Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.“

(2.Mose 23,2)

Liebe Gemeinde,

Das Jahr 2024 ist das weltweite Superwahljahr. Mehr als 2 Milliarden Menschen wählen in diesem Jahr 2024: Kommunal-, Landtags- und Europawahlen, dazu Wahlen in Indien, den USA und anderen Ländern. Und mittendrin die Kirchenvorstandswahl unserer evangelischen bayerischen Landeskirche am 20. Oktober 2024.

Ausgerechnet das Jahr des 75. Geburtstags des deutschen Grundgesetzes wird zu einem entscheidenden Wahljahr für die Demokratie und die Kirche. Und noch dazu 35 Jahre nach der friedlichen Revolution in der DDR und dem Fall der Mauer.

Wie passend dazu klingt der Monatsspruch für Juli 2024 aus 2.Mose 23,2:

„Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.“

Recht zu sprechen ist gemäß der Bibel eben keine Frage von bloßen Mehrheiten, sondern entscheidet sich daran, dass der Wille Gottes zur Umsetzung kommt – ohne Ansehen der Person, des Standes oder Status, der Zugehör-

igkeit, Herkunft oder persönlicher Beziehungen.

Das klingt doch ganz ähnlich wie im Artikel 3 unseres deutschen Grundgesetzes. Letztlich verbindet beides diese eine Erkenntnis: für die Entscheidung, was recht oder unrecht ist, ergibt sich aus der „Mehrheit“ kein qualitativer Begriff. Recht außer Kraft zu setzen ist auch durch eine Mehrheit grundsätzlich un-demokratisch. Der Spruch aus dem Mosebuch mahnt dazu, unbestechlich zu bleiben und nicht nur den eigenen Vorteil zu suchen. Das gilt sicherlich nicht nur für Gerichtsverfahren, sondern auch für die Kirchen.

Auch unserer Kirche weht ein starker Zeitgeist entgegen und die Angst vor weniger Kirchensteuereinnahmen. In den letzten Jahren mussten Stellen gekürzt werden. Jetzt stehen die kirchlichen Gebäude auf dem Prüfstand.

Wenn wir als Christinnen und Christen unsere Kirche konstruktiv mitgestalten wollen, sollten wir unsere Urteilsbildung auf das Gebot Gottes ausrichten und uns vom Heiligen Geist leiten lassen. Wählen Sie bei der Kirchenvorstandswahl mit!

Das Heil kommt nicht aus München, sondern aus Bethlehem!

Seien Sie alle herzlichst begrüßt von Ihrem Pfarrer



Unser Schmetterlingsprojekt: Ein Abenteuer in der Schneckengruppe

Mit großer Freude möchten wir Euch von einem wunderbaren Erlebnis berichten, das unsere Schneckengruppe in den letzten Wochen gemacht hat. Unser Schmetterlingsprojekt hat nicht nur die Herzen der Kinder höherschlagen lassen, sondern auch ein tieferes Verständnis für die Wunder der Natur geweckt.

Nachdem wir viel über den Schmetterling gelernt haben, haben wir Raupen bestellt. Die Aufregung war groß, als die kleinen Raupen endlich ankamen. Jedes Kind bekam die Gelegenheit, die winzigen Lebewesen aus nächster Nähe zu betrachten und ihre Entwicklung zu verfolgen. Tag für Tag beobachteten die Kinder gespannt, wie die Raupen wuchsen und sich auf ihre Verwandlung vorbereiteten.

Die Kinder waren fasziniert, als sich die Raupen schließlich verpuppten. Mit Staunen und Geduld verfolgten sie den Prozess, wie die Raupen sich in ihren Kokons versteckten.

Nach einigen Tagen des Wartens war es endlich soweit: die ersten Schmetterlinge begannen zu schlüpfen. Insgesamt konnten wir 14 wunderschöne Schmetterlinge in die Freiheit entlassen. Die Begeisterung der Kinder war grenzenlos, als sie sahen, wie die zarten Flügel sich entfalteten und



die Schmetterlinge ihre ersten Flüge unternehmen.

Dieses Projekt war nicht nur ein aufregendes Abenteuer, sondern auch eine wertvolle Lernerfahrung für die Kinder. Sie haben hautnah erlebt, wie aus winzigen Raupen wunderschöne Schmetterlinge werden und haben dabei viel über Geduld, Verantwortung und die Wunder der Natur gelernt. Ihre Begeisterung und ihr Staunen waren ansteckend und haben uns alle daran erinnert, wie wichtig es ist, die Natur zu schätzen und zu schützen.

Nachdem die Schmetterlinge geschlüpft waren, ließen wir sie in unserem Garten fliegen. Es war ein bewegender Moment zu sehen, wie die Kinder sich verabschiedeten und die Schmetterlinge in ihre natürliche Umgebung entließen. Unser Garten hat sich dadurch in einen noch lebendigeren Ort verwandelt, an dem die Kinder nun oft nach den Schmetterlingen Ausschau halten und die Blüten, auf denen sie landen, mit neuen Augen betrachten.



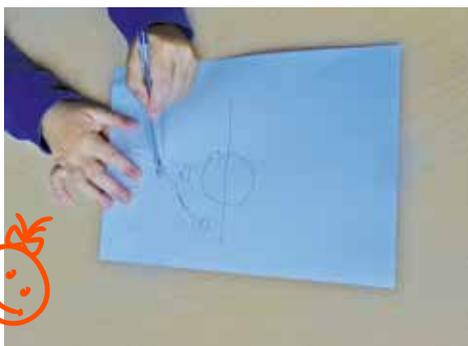


... im Kinderhaus „Andreas am See“

Die Teufelskicker kicken wieder!

Ein Fußball-Projekt des Kinderhauses Andreas am See

Die Kinder der Marienkäfergruppe des Kinderhauses Andreas am See spielten schon lange vor der EM täglich Fußball und entschieden sich gemeinsam ihr Interesse in einem PROJEKT zu vertiefen.



Ein Kind erklärte uns die Abseitsregelung anhand einer Zeichnung.

Bälle wurden vermessen und abgewogen, es entstand eine Anzeigetafel für den Spielstand und wir designten unsere eigenen Trikots.



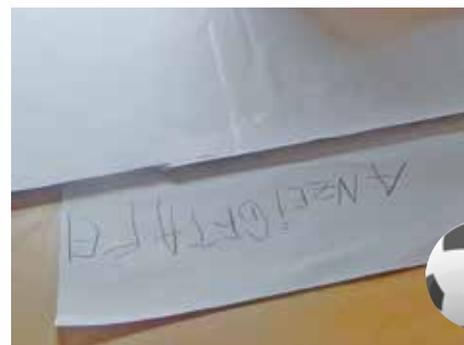
Die Teams fanden zusammen und die Kinder der anderen Gruppen involviert. Die Kinder gelangten durch eine demokratische Abstimmung zu ihren Trikots, welche wir anschließend natürlich auch selbst gestalteten. Selbstverständlich trainierten wir um für unser großes Spiel gegeneinander vorbereitet zu sein. Die Kinder lernten bisher nicht nur in den verschiedensten Bildungsbereichen, sondern ganz besonders auch das Fair-Play und weitere Regeln des Mannschaftssportes kennen. Wir sind noch lange nicht fertig mit unserem Projekt und freuen uns darauf, was das restliche Kindergarten-



Die fertig designten Trikots wurden demokratisch ausgewählt.

jahr – außer unserem großen Spiel gegeneinander – noch für uns bereithält.

Melanie Ruf



Hier geschieht mathematische und sprachliche Bildung.

Neu in unserem Team Andreas am See

Wir begrüßen ab September 2024 im Kinderhaus sehr herzlich **Eveline Müller** als Kollegin in der Glühwürmchengruppe. Wir freuen uns auf unsere FSJ- Praktikantin **Alexandra Dubs** in der Libellengruppe. In der Froschgruppe beginnt **Christina Cercuk** ihre praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin. Ebenso beginnt **Nicolas Rauer** seine praxisintegrierte Ausbildung in der Marienkäfergruppe. Ein herzliches Willkommen an alle neuen Kolleginnen und Kollegen!

Neu in unserem Team Kita Arche

Wir heißen **Herzlich Willkommen** an Bord der Arche: **Lisa Meissner, Saskia Lukschanderl, Jasmin Aktekin, Damian Duha, Aldina Puzo, Tuana Vural** und **Paula Gienger**.



- **Sonntag, 4. August, 10 Uhr**
10. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft, Einzelkelch)
(Pfarrer Bernhard Werner)
- **Sonntag, 11. August, 18 Uhr!**
11. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
(Pfarrer Bernhard Werner)
- **Sonntag, 18. August, 10 Uhr**
12. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
(Pfarrer Bernhard Werner)
- **Dienstag, 20. August, 15 Uhr**
Ökumenischer Gottesdienst
im BRK-Seniorenheim mit Abendmahl
(Pfarrer J.-W. Martin)
- **Sonntag, 25. August, 10 Uhr**
13. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
(Pfarrer Ruth Šimeg)
- **Sonntag, 1. September, 11.30 Uhr!**
14. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein, Einzelkelch)
(Pfarrer Johannes Knöllner)

- **Sonntag, 8. September, 10 Uhr**
15. Sonntag nach Trinitatis
Literaturgottesdienst auf dem Schwal,
bei schlechtem Wetter in der Petruskirche.
(Pfarrer Jean-Pierre Barraud)



PixelbeyMaria Lohrbach

- **Sonntag, 15. September, 18 Uhr!**
16. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
(Pfarrer Bernhard Werner)
- **Dienstag, 17. September, 15 Uhr**
Ökumenischer Gottesdienst
im BRK-Seniorenheim mit Abendmahl
(Pfarrer Bernhard Werner)



- **Sonntag, 22. September, 10 Uhr**
17. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
(Pfarrer Bernhard Werner)

- **Sonntag, 29. September, 10 Uhr**
18. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr Kindersonntag
mit der Andreasband (KiSo-Team)
18 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer Bernhard Werner)



- **Sonntag, 6. Oktober, 10 Uhr**
Familiengottesdienst zum Erntedankfest
mit der Andreasband
Bitte Erntedankgaben
mitbringen! Anschl. Frühstück
im Kindergarten
(Pfarrer Bernhard Werner & Team)



- **Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr**
20. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft, Einzelkelch)
(Pfarrer Bernhard Werner)



PixelbeySajir



AdobeStock/gertraut

- **Sonntag, 20. Oktober, 17 Uhr!**
21. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
(Pfarrer Bernhard Werner)
Kirchenvorstandswahl!
- **Dienstag, 22. Oktober, 15 Uhr**
Ökumenischer Gottesdienst
im BRK-Seniorenheim mit Abendmahl
(Pfarrer J.-W. Martin)
- **Sonntag, 27. Oktober, 10 Uhr**
22. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst
(Pfarrer Bernhard Werner)
- **Donnerstag, 31. Oktober, 19 Uhr**
Reformationstag
Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl
(Dekan Jürgen Pommer)

Familie

Mutter-Kind Gruppen

mittwochs, 9 – 11.30 Uhr

Kontakt: Katrin Bachteler,
E-Mail katrin-goetz90@gmx.de

freitags, 9 – 11.30 Uhr

Kontakt: Felizata Markus,
Telefon 0157 34957961

Kinder und Jugend

Konfirmanden KonfiZeit

mittwochs, von 17 – 18.30 Uhr

18. September, 25. September, 2. Oktober,
9. Oktober, 16. Oktober, 23. Oktober,
30. Oktober – keine KonfiZeit – Ferien!,
6. November 2024

Erwachsene

Senioren-gymnastik

montags, 10 – 11 Uhr

im Gemeindehaus

Leitung: Maria-Luise Bläßle, Telefon 83374



Kirchenvorstandssitzung

dienstags, um 20 Uhr

**10. September, 8. Oktober
und 12. November 2024**

im Gemeindehaus

„Yoga zur Stressbewältigung“

Mit Hilfe der Körper- Atem- und Entspannungsübungen nehmen wir uns eine Aus-



zeit von Druck und Leistungsdenken und unterbrechen den Strom der belastenden Gedanken und Gefühle. Wir kommen bei uns an, kommen in Bewegung, ins Gleichgewicht und erfahren die heilsame Wirkung unseres Atems. Dadurch stärken wir unsere körperlichen und mentalen Kräfte und lernen den Herausforderungen des Alltags mit größerer Gelassenheit und Ruhe zu begegnen.

Ort: evangelisches Gemeindehaus der Andreaskirche in Neu-Ulm Ludwigsfeld, Meisenweg 12

Zeitraum: **24. September 2024 bis**

17. Dezember 2024 (dienstags)

Uhrzeit: **Kurs I: 16.45 bis 18.00 Uhr**

Kurs II: 18.15 bis 19.30 Uhr

In den bayrischen Herbstferien ist kein Unterricht.

Die Kurse sind von der ZPP zertifiziert und können bei den Krankenkassen eingereicht werden.

Kosten: 120 Euro (12 x 75 min)

Anmeldung bei Interesse unter:

christine.girstl@web.de, Tel. 0731.84106

Bildung

Literaturfrühstück

lesen und reden – geben und nehmen

Viele Menschen lesen gerne. Aber selten bietet sich eine Gelegenheit, sich über das Gelesene auszutauschen und es dadurch zu vertiefen.

Das Literaturfrühstück findet im Gasthof Adler statt, Kosten Frühstück: 8,50 Euro.

Bei Interesse bitte melden bei Renate und Armin Aßmann, Telefon 0731 82549

Musik

Posaunenchor

mittwochs, 20 Uhr

im Gemeindehaus

Leitung: Torsten Frais, Tel. 0160 98622216



pixabay@jasmin77

JAHRESGABE 2024

Liebes Mitglied unserer Andreaskirche!

wie jedes Jahr bitten wir Sie, liebes Gemeindemitglied, auch im Jahr 2024 wieder um eine Jahresgabe. Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Spenden, mit denen Sie unsere vielfältigen Aufgaben im vergangenen Jahr unterstützt haben. Ganz herzlichen Dank!

Ihre freiwillige Gabe soll es uns als Andreaskirche ermöglichen, folgende vom Kirchenvorstand ausgewählte Anliegen mit zu finanzieren:

Jugendarbeit

Seit gut einem Jahr ist das AndreasCafé – jetzt „bodenlos“ – wieder freitags ab 18 Uhr für die Offene Jugendarbeit ge-

öffnet. Dafür ist der Jugendausschuss zuständig.

Herzlichen Dank vor allem an Kristina Keil und Tobias Lechner.

Eine Darts-Scheibe wurde bereits angeschafft. Auch der laufende Betrieb muss finanziert werden. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie diese Arbeit.

Personelle Unterstützung der kirchlichen Arbeit

Zurzeit haben wir zwei 520 Euro-Jobs in der Andreaskirche.

Frau Laubisch arbeitet zur Unterstützung im Pfarrbüro mit, Herr Deutsch zur Unterstützung des Hausmeisters. Damit wir beide Kräfte auch weiterhin anstellen können, brauchen wir Ihre finanzielle Unterstützung.

Zur freien Verfügung

Vielleicht können Sie sich im Moment nicht entscheiden, was Ihnen am Wichtigsten ist. Dann können Sie als Stichwort vermerken: „Zur freien Verfügung“. Das bedeutet, dass Ihre Spende dorthin geleitet wird, wo gerade akuter Bedarf herrscht.

... und wie mache ich das nun?

Wenn Sie eine der genannten Aufgaben unterstützen wollen, vermerken Sie dies bitte auf dem Überweisungsträger, diesen finden Sie in der Heftmitte.

Sie können den beiliegenden Überweisungsträger verwenden oder Ihre Spende bar im Pfarramt abgeben.

Bei Überweisungsbeträgen ab 200,- Euro bekommen Sie automatisch eine Spendenquittung zugestellt. Bei Beträgen unter 200,- Euro wird die Überweisung vom Finanzamt als Spendenquittung behandelt.

Wir danken schon jetzt sehr herzlich für Ihre Unterstützung und Ihre Großzügigkeit!

Ihre Andreaskirche

Pfarrer Bernhard Werner und der Kirchenvorstand



pixabay@gina-sanders



Stimm für Dynamik

über 1.600 evangelische Jugendinitiativen in Bayern
Kirche im Dorf, in der Stadt
und in der Welt

KIRCHENVORSTANDSWAHLEN 2024

Liebe Gemeindeglieder der Andreaskirche,

am Sonntag, 20. Oktober 2024 ist der allgemeine Wahlsonntag der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern (ELKB). Deshalb wählen auch wir in der Andreaskirche unsere neuen Kirchenvorstand. Dazu möchten wir Ihnen im Gemeindebrief einige Informationen geben:

- plant Ziele und Inhalte der Gemeindearbeit
- beschließt den Finanzhaushalt der Gemeinde
- hat die Trägerschaft der „Arche“ und des „Kinderhauses am See“ inne
- besetzt die Stellen der Mitarbeitenden in der Gemeinde und in den KITAs
- vertritt die Andreaskirche in übergemeindlichen Gremien

Was entscheidet der Kirchenvorstand?

Das Leitungsgremium der Kirchengemeinde ...

- verantwortet die Gottesdienste und die Konfirmandenarbeit

Wie kann man wählen?

Gewählt werden acht Kandidierende in der Andreaskirche. Bis Ende September bekommen Sie die Wahlunterlagen per Post zugestellt. Briefwahl ist ohne besonderen Antrag möglich, per Post oder direkt in den Briefkasten der Andreaskirche.

meinde. Für die Wahl im Wahllokal bringen Sie bitte Ihren Wahlschein und Ihren Personalausweis mit.

Wer kann wählen?

Wahlberechtigt ist jedes Mitglied der Andreaskirche über 14 Jahren, das mindestens seit drei Monaten in der Gemeinde wohnt oder umgemeindet ist. Wenn Sie wahlberechtigt sind und dennoch bis Ende September keinen Wahlschein mit der Post erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Wo kann man wählen?

Das Wahllokal im großen Saal des Gemeindehauses ist am **Sonntag, 20. Oktober 2024, von 15 – 18 Uhr** geöffnet. Der Abendgottesdienst beginnt bereits um 17 Uhr, damit Sie auch noch nach dem Gottesdienst ihren Stimmzettel abgeben können.

Gestalten Sie Ihre Andreaskirche mit: Egal ob Sie regelmäßig oder selten in die Kirche gehen, als langjähriges oder neues Gemeindeglied. Ihre Stimme zählt!

Im Namen des Vertrauensausschusses grüßt Sie herzlich

Pfarrer Bernhard Werner



Petra Edelmann

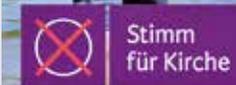
Die Andreaskirche habe ich kennengelernt durch ...

... den Wohnungswechsel nach Neu-Ulm.

In der Andreaskirche begeistere mich ... die Offenheit und der gemeinsame Umgang miteinander.

Für die Zukunft der Andreaskirche wünsche ich mir ...

... dass der Zusammenhalt in der Gemeinde weiter bestehen bleibt.



2



Helmut Fink
58 Jahre
geschieden
2 Kinder
Diplom-
Agraringenieur
Biobauer

Die Andreasgemeinde habe ich **kennengelernt durch** ... das Aufwachsen in einem kirchlich geprägten Umfeld vom Kindergarten über den Kindergottesdienst bis zur Konfirmation. Seit ich nach meinem Studium wieder in Ludwigsfeld bin, bin ich im Kirchenvorstand aktiv.

In der Andreasgemeinde begeistert mich ... die Entwicklung die mit Pfarrer Werner Tührauf begann. Als Jugendlicher war ich mehr nach Neu-Ulm's Petrusgemeinde orientiert, da es damals in der Andreasgemeinde wenig Attraktives für die Jugend gab.

Für die Zukunft der Andreasgemeinde wünsche ich mir ... dass die Gemeinde lebendig bleibt, für Neues offen ist und für viele eine Heimat für ihren Glauben bietet, von jung bis alt.

3



Kristina Keil
35 Jahre
verheiratet
2 Kinder
Bürokauffrau

Die Andreasgemeinde habe ich **kennengelernt durch** ... Die Andreasgemeinde habe ich während meiner Konfirzeit richtig kennen und auch lieben gelernt. Seitdem helfe ich, wo ich kann.

In der Andreasgemeinde begeistert mich ... das Miteinander.

Das hat mich immer sehr beeindruckt und motiviert, ein Teil davon sein zu wollen.

Für die Zukunft der Andreasgemeinde wünsche ich mir ... wieder mehr Miteinander. Mehr Begegnungen, mehr Verbundenheit, mehr „Wir helfen alle zusammen!“, mehr „Ich möchte ein Teil davon sein!“

4



Kathrin Knöpfle
38 Jahre
2 Kinder, bald 3
verheiratet
freie Architektin

Die Andreasgemeinde habe ich **kennengelernt durch** ... die Aufnahme meines ersten Kindes in die Krippe des Andreashauses vor fast 8 Jahren.

In der Andreasgemeinde begeistert mich ... die Vielseitigkeit der Gemeindemitglieder, von ganz klein, über jung und schon größer bis zu den Erwachsene aller Altersklassen.

Für die Zukunft der Andreasgemeinde wünsche ich mir ... dass diese Gemeinschaft der Gemeindemitglieder weiter wachsen darf.

5



Tobias Lechner
19 Jahre
ledig
KFZ-
Mechatroniker

Die Andreasgemeinde habe ich **kennengelernt durch** ... Die Andreasgemeinde habe ich während meiner Konfirmation im Jahre 2018 kennenlernen dürfen.

Danach wurde mir angeboten, bei den nächsten Konfirmationsgruppen mitzuhelfen.

Seit 2019 bin ich auch Mitglied des Jugendausschuss der Andreasgemeinde. Seitdem begleite ich die Gottesdienste der Andreaskirche auch am Klavier und an der Orgel.

In der Andreasgemeinde begeistert mich ... die Vielfalt wie:

- Die Mitglieder
- Die Aktionen
- Das eingelebte Gemeinde Zusammenleben

Für die Zukunft der Andreasgemeinde wünsche ich mir ... ein weiterhin offenes und freundliches Gemeindeleben, welches stetig im positiven Wandel ist.



6



Jana Rosenberger
36 Jahre
verheiratet
Betriebswirtin
(M.A.)

Die Andreasgemeinde habe ich kennengelernt ... im Grundschulalter durch die Kinderbibelwoche und Freizeiten auf der Kahrückenalpe. Nach der Konfirmation bin ich über die Mitarbeit in der Jugendarbeit mit der Gemeinde verbunden geblieben. Nun bin ich bereits seit 2006 mit viel Freude Mitglied des Kirchenvorstandes und als stellvertretende Vertrauensfrau vor allem in der Jugendarbeit und als Vertreterin der Andreasgemeinde in der Dekanatssynode aktiv.

In der Andreasgemeinde begeistert mich ... die lebendige Gemeinschaft unterschiedlichster Menschen – egal ob alt oder jung, welcher Herkunft, mit Familie oder alleinstehend, im Berufsleben oder im Ruhestand. Mir ist es wichtig, dass jeder und jede eine Anlaufstelle in der Gemeinde, ein offenes Ohr sowie ein lächelndes Gesicht vorfindet und sich zugehörig und beteiligt fühlen darf.

Für die Zukunft der Andreasgemeinde wünsche ich mir ... dass wir unsere Gemeinde vor Ort in Ludwigsfeld für die großen Herausforderungen, die uns als evangelische Kirche in den nächsten Jahren erwarten werden, nachhaltig aufstellen. Dazu sollten wir den Blick über den Tellerrand der eigenen Gemeinde hinaus wagen, um unsere Andreasgemeinde gemeinsam mit unseren Partnergemeinden bestmöglich in die Zukunft zu führen.

7



Frank Rudat
58 Jahre
verheiratet
4 Kinder
Dipl. Betriebswirt/
Prokurist

Die Andreasgemeinde habe ich kennengelernt ... durch meine engagierten Nachbarn, die meine Familie und mich hier vor 13 Jahren integriert haben.

In der Andreasgemeinde begeistert mich ... der Spirit, den es zu erhalten gilt.

Für die Zukunft der Andreasgemeinde wünsche ich mir ... viel Gemeinschaft, die es im Stadtteil zu fördern bedarf.



8



Thomas Schmidkunz
53 Jahre
verheiratet
2 Kinder
Lehrer

Die Andreasgemeinde habe ich kennengelernt ... durch meine Kinder im Kindergarten und schätzen gelernt durch die Menschen, die ich dort getroffen habe.

In der Andreasgemeinde begeistert mich ... der Zusammenhalt und die Gemeinschaft.

Für die Zukunft der Andreasgemeinde wünsche ich mir ... viele Menschen, die einen gemeinsamen Raum schaffen und finden.

Stimm für die Andreas-gemeinde

9



Susanne Thudt
49 Jahre
verheiratet
2 Kinder
Buchhalterin

Die Andreasgemeinde habe ich kennengelernt ... durch den Miniclub als ich nach Ludwigsfeld gezogen bin.

In der Andreasgemeinde begeistert mich ... die Lebendigkeit der Gemeinde.

Für die Zukunft der Andreasgemeinde wünsche ich mir ... dass die Gemeinde weiterhin Menschen begeistert.



10



Nicole Tschabbarow
54 Jahre
verheiratet
2 Töchter
Enkeltochter
Verwaltungsfachangestellte

Die Andreaskirche habe ich kennengelernt ... durch die Krabbelgruppe.

In der Andreaskirche begeistere mich ... der Zusammenhalt von Alt und Jung, den ich als Leitung des Kinderkleiderbasars jahrelang genießen durfte und bedanke mich hiermit bei jedem einzelnen Helfer und die tolle Zusammenarbeit.

Für die Zukunft der Andreaskirche wünsche ich mir ... dass die Liebe und der Glaube an alle Menschen weitergegeben wird und wir nie die Hoffnung und das Zusammenleben verlieren. Das wir noch viele schöne gemeinsame Projekte unterstützen und weiterleben lassen, sodass wir in einer großen Glaubensfamilie leben können.

Stimm für die Andreaskirche

11



Frank Wessering
50 Jahre
verheiratet
2 Kinder
Reiseverkehrskaufmann

Die Andreaskirche habe ich kennengelernt ... durch meine Kinder, die beide hier in der Kirche erst im Kindergarten und dann im Hort waren.

In der Andreaskirche begeistere mich ... die Arbeit im Kirchenvorstand, die Freizeiten und die gemeinsamen Veranstaltungen.

Für die Zukunft der Andreaskirche wünsche ich mir ... einen Ort der Gemeinschaft, Toleranz und noch mehr ehrenamtliches Engagement.



12



Klaas Vyken Wieland
53 Jahre
verheiratet
2 Kinder
Softwareingenieur

Die Andreaskirche habe ich kennengelernt ... als ich 2008 in der Andreaskirche geheiratet habe. Ich wurde sofort freundlich aufgenommen und fühlte mich in der Andreaskirche wohl. Über verschiedene Themen rund um den Kindergarten bin ich zum Kirchenvorstand gekommen und bin seither mit Begeisterung und Engagement dabei, die Kirche zu unterstützen und mich einzubringen, um die Gemeinschaft zu stärken und zu erhalten.

In der Andreaskirche begeistere mich ... der Zusammenhalt und die Gemeinschaft. Eine lebendige Gemeinschaft in Jesus Christus ist für mich der beste Weg, um christliche Werte zu leben und für unsere Kirche zu werben.

Für die Zukunft der Andreaskirche wünsche ich mir ... ein friedliches und freundliches Miteinander. Ich glaube, dass wir als Kirche durch Leben der christlichen Werte unsere Gemeinschaft stärken und andere Menschen von der Wichtigkeit der Nächstenliebe überzeugen können.

Stimm für die Andreaskirche

Wählen Sie **am 20. Oktober 2024**, von **15 bis 18 Uhr** bei der Kirchenvorstandswahl in Bayern.



KONTAKT

Evang.-Luth. Pfarramt Andreaskirche

Meisenweg 12
89231 Neu-Ulm
Telefon 98487-0
Telefax 98487-14
pfarramt.andreaskirche.nu@elkb.de
www.andreas-kirche.de

Pfarrer

Bernhard Werner
Meisenweg 12
89231 Neu-Ulm
Telefon 98487-11
mobil 01514 4912024

Bürozeiten Pfarramtssekretariat

Silke Rusp und Tanja Laubisch
Dienstag 8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Hausmeister

Eduard Hollmann, Tel. 0160 99416739

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes

Klaas Wieland, Telefon 9408834

In dringenden Seelsorgefällen

Telefon 0171 6284274

Telefonseelsorge

Telefon 0800 1110111

Spendenkonto Sparkasse Neu-Ulm

IBAN: DE19730500000430017855

BIC: BYLADEM1NUL

Bitte Stichwort „Andreaskirche“ angeben

Evang. Kindertageseinrichtung Arche

Lerchenweg 2 · 89231 Neu-Ulm

Telefon 98487-20

E-Mail: kita.arche-ludwigsfeld@elkb.de

www.kita-arche.de

Kita-Leitung:

Dipl.-Sozialpädagogin Tanja Bosch;

Stellvertretende Leitung: Sigrid Reinhardt

Evang. Kinderhaus Andreas am See

Königsberger Str. 180 · 89231 Neu-Ulm

Telefon 98099046

E-Mail: kita.andreas-ludwigsfeld@elkb.de

www.kita-andreas.de

Kinderhaus-Leitung:

Nicole Wunder;

Stellvertretende Leitung:

Julia Enchelmaier

Impressum:

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Andreaskirche Neu-Ulm; Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr;
Verantwortlich: Pfarrer Bernhard Werner; Grafik & Konzept: Tanja Laubisch, Neu-Ulm; Titelfoto:
ELKB; Druck: Gemeindebriefdruckerei; Auflage 1.750 Stück